Der bestehende Iterator Ihres ADS\_set ist um einen zusätzlichen "Modus" zu erweitern. In der bisherigen Implementierung liefert der Iterator alle Elemente in einer beliebigen Reihenfolge, wobei die Reihenfolge immer dieselbe sein muss, solange das ADS\_set nicht geändert wird (Modus "normal"). Im neuen Modus "speziell" sollen die Elemente in derselben Reihenfolge geliefert werden, aber es werden nach dem ersten Element alle Elemente mit Ausnahme des letzten Elementes übersprungen. In beiden Modi erreicht der Iterator nach dem letzten Element end(). Anders ausgedrückt: Der von z() erzeugte Iterator liefert für ein nicht-leeres ADS\_set immer genau zwei Elemente, nämlich das erste und das letzte (bezogen auf die normale Iteratorreihenfolge), und dann end().

**Details:** Erweitern Sie Ihre Implementierung **ADS\_set** um die Methode

const\_iterator z() const;

Diese soll einen Iterator im Modus "speziell" liefern. Wenn kein Element im ADS\_set vorhanden ist, dann gilt z() == end(). Andernfalls liefert z() einen Iterator, der auf das 1. Element zeigt. Der von z() gelieferte Iterator soll nach dem ersten Inkrementieren auf das letzte Element (bezogen auf die Iteratorreihenfolge der Elemente) zeigen, nach dem zweiten Inkrementieren wird end() geliefert. Achtung: wenn das ADS\_set genau ein Element enthält, dann ist dieses Element das erste Element und zugleich das letzte Element und wird daher vom Iterator zwei Mal geliefert.

Die Zeitkomplexität und Speicherkomplexität der Operatorfunktionen müssen unverändert bleiben. So sind zB zusätzliche Felder mit nicht konstanter Größe unzulässig.

## Beispiele:

Angenommen der von begin()	dann zeigt der von <b>z ( )</b>	und wenn dieser Iterator bis
retournierte Iterator liefert alle	retournierte Iterator auf	end() inkrementiert wird, liefert
gespeicherten Elemente in der	das Element	er die folgenden Elemente in der
Reihenfolge		Reihenfolge
(4,7,1,5,3,6,0,8,10,2,9)	4	(4, 9)
(7,8,9,4,1,5,10)	7	(7, 10)
(7,8,9,4,1,5)	7	(7, 5)
(7,8,9)	7	(7, 9)
(7,9)	7	(7, 9)
(9)	9	(9, 9)
()	end()	()

Anleitung: Schreiben Sie keine neue Iteratorklasse!

Erweitern Sie die bestehende Iterator-Klasse wie folgt (dies ist nur einer der möglichen Lösungsansätze, abweichende korrekte Lösungen sind natürlich zulässig):

- Es muss ein Iterator im Modus "speziell" erzeugt werden können. Dazu ist ein neuer Konstruktor zu schreiben und/oder bestehende zu erweitern, um die Instanzvariablen entsprechend zu initialisieren.
- Passen Sie die Inkrement-Operationen so an, dass beim ersten Inkrementieren entsprechend viele Werte übersprungen werden, wenn der Iterator im Modus "speziell" ist.

Die Methode ADS\_set::z() erzeugt einen Iterator im Modus "speziell" und retourniert diesen. Die Methode ADS\_set::begin() liefert wie bisher einen Iterator im Modus "normal".